

# Stimmakrobatik mit „Greg is back“ auf höchstem Niveau

Die beliebte Band „Greg is back“ gab ein Benefizkonzert in der Mittelschule Meitingen.

Von Rosmarie Gump

**Meitingen** Die Stimmung in der ausverkauften Turnhalle der Mittelschule Meitingen war hervorragend, denn „Greg is back“ lud zum Benefizkonzert, organisiert vom Förderverein der Mittelschule Meitingen. Geboten war A-cappella auf höchstem Niveau. 30 einzelmikrofonierte Sängerinnen und Sänger bewegen sich auf einem Level, den man nur selten zu hören bekommt. Fast alle Arrangements schreibt Chorleiter Martin Seiler – der übrigens auch sehr charmant und witzig den Abend moderierte – für diesen Chor selbst. Sound und Stil orientieren sich dank Vo-

kalperkussionist (Beatboxer) und Mikrofonen für alle Sänger eher an A-cappella-Gruppen als an klassischen Chören. Man könnte Greg is back daher auch als eine „Vocal

Group XXL“ bezeichnen. Etwa 15 Mal im Jahr gibt der Chor Konzerte. Ein Greg is back-Konzert bietet ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Musikprogramm,



„Greg is back“ rissen ihr Publikum mit ihren Rhythmen und ihrer Begeisterung beim Konzert in Meitingen mit. Ganz rechts singt auch Chorleiter Martin Seiler mit. Foto: Rosmarie Gump

verbunden mit der passenden Moderation. Jede Sängerin, jeder Sänger ist stimmlich perfekt im individuellen Auftritt, jede Bewegung passt, sitzt und ist bestens einstudiert. Das breit gefächerte Repertoire des 2011 von Chorleiter Martin Seiler durch ein Casting gegründeten Ensembles reicht von Pop, Rock, Jazz bis hin zu Rhythm and Blues. Zum Liedgut gehören beispielsweise Titel von Queen, Herbert Grönemeyer oder Ed Sheeran. Dass man auch ein Volkslied, nämlich „Es waren zwei Königskinder“ aufpeppen kann, bewies Greg is back in Meitingen und wurde dafür mit kräftigem Applaus bedacht.

Chorleiter Martin Seiler war ei-

nige Tage vor dem Konzert zu einem Workshop an der Mittelschule Meitingen. 40 Schülerinnen und Schüler sowie acht Lehrkräfte feilten einen Vormittag lang an ihrer Gesangstechnik und studierten mit dem Profi einige Lieder für den Konzertabend ein. So eröffneten sie mit einem tollen Beitrag den Abend und beendeten ihn bei den Zugaben. Den Workshop mit Martin Seiler organisierte und koordinierte Lehrer Florian Möckl, die Bezahlung übernahm der Förderverein. Dazu gab es noch das Benefizkonzert - womit das grüne Klassenzimmer eingerichtet werden kann, wofür sich Rektor Uwe Seiferer und Martina Stuhler vom Förderverein herzlich bedanken.